



26. Oktober 2020

Visits 1'046'075
Wert 900 CHF

Finanz und Wirtschaft
Schweiz (deutsch)
Publikumspress

Auch erschienen in
1. cash (CH)
2. Moneycab
3. ch.marketscreener.com
[+ 3 weitere Medien]

[Artikel im Web](#)

Migrol ernennt Andreas Flütsch per Mai 2021 zum neuen Chef

Zürich (awp) - Stabübergabe an der Spitze von Migrol: Der Tankstellenbetreiber der Migros-Gruppe ernennt Andreas Flütsch per Mai 2021 zum Chef. Er tritt damit die Nachfolge von Daniel Hofer an, der das Unternehmen seit 2003 führt, wie Migrol am Montag mitteilte.

Flütsch startete seine berufliche Karriere gemäss Communiqué bei ABB und Shell mit verschiedenen Stationen in Führungspositionen in der Schweiz und im Ausland (namentlich Deutschland und Grossbritannien). Anschliessend baute er für die Petroplus-Gruppe das europäische Vertriebs- und Marketinggeschäft mitauf. Während der letzten acht Jahre schliesslich war er als Mitglied der Konzernleitung am Aufbau der Varo Energy Gruppe beteiligt.

Sein Vorgänger Hofer werde die Migrol auf Ende Juni 2021 verlassen. Der Schritt erfolge, da er sich seinen Tätigkeiten als Präsident des Branchenverbandes Avenenergy Suisse und der Stiftung Klimaschutz und CO2-Kompensation Klik widmen wolle.

Die Migrol ist ein Unternehmen der Migros-Gruppe und betreibt rund 307 Tankstellen und 70 Car Wash-Anlagen in der ganzen Schweiz. Ergänzt wird das Angebot durch die Migrol Service-Werkstätten. Zudem ist die Migrol Lieferantin von fossiler Energie für verschiedene Privat- und Geschäftskunden.

kw/uh

**26. Oktober 2020**Visits 974'570
Wert 700 CHFAargauer Zeitung
Schweiz (deutsch)
Tageszeitung (regional)Auch erschienen in
1. Badener Tagblatt
2. FM1
3. Grenchner Tagblatt
[+ 7 weitere Medien][Artikel im Web](#)

Wechsel an der Spitze von Migrol: Andreas Flütsch übernimmt Leitung



Beim Tankstellenbetreiber Migrol kommt es zu einem Führungswechsel.

© Keystone

Der Tankstellenbetreiber Migrol erhält einen neuen Chef. Ab nächstem Mai wird Andreas Flütsch das Ruder übernehmen. Er tritt die Nachfolge von Daniel Hofer an.

(rwa) Mit Flütsch habe ein «ausgewiesener Kenner» der Mineralöl- und Energiebranche für diese Position gewonnen werden können, teilte die Migros-Gruppe am Montag mit, zu der auch Migrol gehört. Der 52-jährige Flütsch startete seine berufliche Karriere bei der ABB und Shell, bevor er später für die Petroplus Gruppe das gesamte europäische Vertriebs- und Marketinggeschäft verwaltete. Während der letzten acht Jahre sei er als Mitglied der Konzernleitung massgeblich am erfolgreichen Aufbau der Varo Energy Gruppe beteiligt gewesen, heisst es weiter.

Flütschs Vorgänger Daniel Hofer leitete die Geschicke der Migrol seit 2003. Der Verwaltungsrat der Migrol AG und die Generaldirektion des MGB dankten in der Mitteilung Hofer für seinen «langjährigen und erfolgreichen Einsatz sowie die stets sehr gute Zusammenarbeit».



26. Oktober 2020

Visits 548'640
Wert 500 CHF

presseportal-schweiz.ch
Schweiz (deutsch)
Presseportal

Auch erschienen in
1. migipedia.ch

[Artikel im Web](#)

Wechsel an der Spitze von Migrol



Bild Rechte:

Migros-Genossenschafts-Bund

Andreas Flütsch wird im Mai 2021 neu die Leitung von Migrol übernehmen. Der ausgewiesene Kenner der Mineralöl- und Energiebranche tritt damit die Nachfolge von Daniel Hofer an, der das Unternehmen der Migros-Gruppe während der letzten Jahre erfolgreich auf die veränderte Situation am Energiemarkt ausgerichtet hat.

Der Verwaltungsrat der Migrol AG und die Generaldirektion des MGB freuen sich, dass Andreas Flütsch per Mai 2021 neu die Leitung des Tochterunternehmens Migrol übernehmen wird. Damit konnte ein ausgewiesener Kenner der Mineralöl- und Energiebranche mit einem umfassenden Leistungsausweis für diese wichtige Position gewonnen werden. Andreas Flütsch (52) startete seine berufliche Karriere bei der ABB und Shell mit verschiedenen Stationen in Führungspositionen in der Schweiz und im Ausland, darunter namentlich in Deutschland und Grossbritannien. Anschliessend verantwortete er für die Petroplus Gruppe das gesamte europäische Vertriebs- und Marketinggeschäft. Während der letzten acht Jahre war er als Mitglied der Konzernleitung massgeblich am erfolgreichen Aufbau der Varo Energy Gruppe beteiligt.

Andreas Flütsch tritt damit die Nachfolge von Daniel Hofer an, der Migrol seit 2003 erfolgreich leitet. Der Verwaltungsrat der Migrol AG und die Generaldirektion des MGB danken Daniel Hofer für seinen langjährigen und erfolgreichen Einsatz sowie die stets sehr gute Zusammenarbeit. Er hat in den 18 Jahren an der Spitze von Migrol wichtige Weichenstellungen vorgenommen und Migrol frühzeitig auf die veränderte Situation am Energiemarkt ausgerichtet. Insbesondere den Aufbau des Convenience-Geschäfts mit migrolino hat er stark unterstützt und die Migrol strategisch optimal aufgestellt. Unter seiner Leitung erfolgte zudem das umfassende Rebranding, womit sich Migrol erfolgreich als modernes Unternehmen im Energiesektor positionieren konnte.

Daniel Hofer (59) wird Migrol auf Ende Juni 2021 verlassen und sich in Zukunft vermehrt den in den letzten Jahren zusätzlich übernommenen Aufgaben im Rahmen seiner Tätigkeiten als Präsident des Branchenverbandes Avenergy Suisse und der Stiftung Klimaschutz und CO2-Kompensation Klik widmen können. Der Wechsel wird es ihm zudem ermögli-

chen, in den nächsten Jahren in weiteren Funktionen seine unternehmerischen Erfahrungen einzubringen.

Der Verwaltungsrat der Migrol AG und die Generaldirektion des MGB wünschen Daniel Hofer einen guten Abschluss bei Migrol und anschliessend alles Beste für seine weiteren beruflichen Engagements. Andreas Flütsch wünschen sie einen erfolgreichen Start bei Migrol und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Firmenportrait:

Über Migrol

Migrol ist ein Unternehmen der Migros-Gruppe und betreibt rund 307 Tankstellen und 70 Car Wash-Anlagen in der ganzen Schweiz. Ergänzt wird das Angebot rund um das Auto durch die Migrol Service-Werkstätten. Dazu finden sich an zahlreichen Tankstellen Convenience-Shops, die von migrolino, ebenfalls ein Unternehmen der Migros-Gruppe, betrieben werden. Zudem ist die Migrol Lieferantin von fossiler Energie und von nachwachsenden Brennstoffen für Privat- und Geschäftskunden.



26. Oktober 2020

Visits 1'656'414 migipedia.ch (fr.)
Wert 1'500 CHF Schweiz (französisch)
Newsportal

[Artikel im Web](#)

Changement à la tête de Migrol

Zurich - Andreas Flütsch va prendre la direction de Migrol en mai 2021. Spécialiste reconnu du secteur des huiles minérales et de l'énergie, il succède à Daniel Hofer qui, ces dernières années, a fait évoluer avec succès l'entreprise du groupe Migros pour lui permettre de répondre aux développements du marché de l'énergie.

Le conseil d'administration de Migrol SA ainsi que la direction générale de la FCM se réjouissent de l'arrivée d'Andreas Flütsch à la tête de la filiale Migrol en mai 2021. Avec lui, c'est un spécialiste reconnu du secteur des huiles minérales et de l'énergie, à l'expérience vaste et éprouvée, qui va occuper ce poste important. Andreas Flütsch (52) a commencé sa carrière professionnelle chez ABB et Shell, où il a assumé différentes positions de direction tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment en Allemagne et en Grande-Bretagne, avant de prendre en charge l'ensemble de la distribution et du marketing du groupe Petroplus au niveau européen. Au cours des huit dernières années, il a été membre de la direction du groupe Varo Energy, et a, en tant que tel, contribué de manière importante à la croissance de l'entreprise.

Andreas Flütsch prend la succession de Daniel Hofer, qui dirigeait Migrol avec succès depuis 2003. Le conseil d'administration de Migrol SA et la direction générale de la FCM remercient Daniel Hofer pour son engagement de longue date couronné de succès, ainsi que pour sa toujours excellente collaboration. Durant les 18 années passées à la tête de Migrol, il a pris d'importantes options stratégiques, et fait évoluer Migrol en temps utile pour l'adapter à la transformation du marché de l'énergie. Il a ainsi notamment fermement soutenu le développement des activités convenience avec migrolino, et placé Migrol de manière optimale au niveau stratégique. Sous sa direction a en outre eu lieu un rebranding global, qui a permis de positionner Migrol avec succès comme entreprise moderne du secteur de l'énergie.

Daniel Hofer (59) quittera Migrol à fin juin 2021, ce qui lui permettra de se consacrer davantage aux activités prises en charge au cours des dernières années en tant que président de l'association professionnelle Avenergy Suisse et de la Fondation pour la protection du climat et la compensation de CO2 Klik. Ce changement lui donnera la possibilité de mettre en oeuvre son expérience professionnelle au sein d'autres fonctions.

Le conseil d'administration de Migrol SA ainsi que la direction générale de la FCM lui souhaitent une bonne fin de mandat à Migrol, et lui adressent leurs meilleurs voeux pour son engagement professionnel futur. Ils présentent par ailleurs leurs voeux de succès à Andreas Flütsch pour ses débuts à Migrol et se réjouissent de pouvoir collaborer avec lui.

À propos de Migrol

Migrol est une filiale du groupe Migros. Elle exploite près de 307 stations-services et 70 installations de lavage dans toute la Suisse. Cette offre de prestations automobiles est complétée par les ateliers de service Migrol. Dans de nombreuses stations-services, on trouve des magasins convenience exploités par migrolino, une autre entreprise du groupe Migros. Migrol est en outre fournisseur d'énergie fossile et de matières premières renouvelables pour des clients privés et commerciaux.



26. Oktober 2020

Visits 219'929
Wert 200 CHF

yourmoney.ch
3050 Bern
Schweiz (französisch)
Newsportal

Auch erschienen in
1. tradedirect.ch (fr.)

[Artikel im Web](#)

Migrol: Andreas Flütsch nouveau directeur général



10/26/2020 , 11:51:00

Zurich (awp) - Migrol a nommé Andreas Flütsch comme nouveau directeur général à partir de mai 2021. Il remplacera Daniel Hofer qui, après 18 ans de services à la même fonction, entend se consacrer davantage aux activités prises en charge ces dernières années en tant que président de l'association professionnelle Avenergy Suisse et de la Fondation pour la protection du climat et la compensation de CO2 Klik.

M. Flütsch est décrit comme étant un spécialiste reconnu du secteur des huiles minérales et de l'énergie, selon un communiqué publié lundi par Migrol, filiale du géant orange Migros.

Il a démarré sa carrière chez ABB et Shell, où il a assumé différentes positions de direction tant en Suisse qu'à l'étranger, notamment en Allemagne et en Grande-Bretagne, avant de prendre en charge l'ensemble de la distribution et du marketing du groupe Petroplus au niveau européen.

Ces huit dernières années, il a été membre de la direction du groupe Varo Energy.

md/al

Close

L'institut d'émission a profité de l'accalmie estivale pour se remettre des effets du confinement.

HYDROCARBURES: Migrol a nommé Andreas Flütsch comme nouveau directeur général à partir de mai 2021. Il remplacera Daniel Hofer qui, après 18 ans de services à la même fonction, entend se consacrer davantage aux activités prises en charge ces dernières années en tant que président de l'association professionnelle Avenergy Suisse et de la Fondation pour la protection du climat et la compensation de CO2 Klik. M. Flütsch est décrit comme étant un spécialiste reconnu du secteur des huiles minérales et de l'énergie, explique la filiale du géant orange Migros.

ASSURANCES: Patric Deflorin prend de nouvelles fonctions à la Mobilière. Le responsable des Assurances passera à la tête de la Gestion du marché début 2021, succédant à Michèle Rodoni, qui - comme cela a été annoncé précédemment - deviendra au même moment la directrice générale de la compagnie d'assurances bernoise. M. Deflorin est membre du conseil d'administration de la Mobilière depuis 2015 et a auparavant dirigé les affaires avec les personnes privées. Jusqu'à ce que son successeur à la tête de la division des Assurances soit désigné, M. Deflorin continuera de la diriger.

DEVISES: La livre turque a atteint un plus bas historique face au dollar et à l'euro, dans un contexte de fortes tensions entre la Turquie et ses alliés occidentaux. La livre turque s'échangeait à 8,04 TRY contre un dollar vers 07H30 GMT, essuyant une perte supérieure à 1% depuis le début de la journée. Depuis le 1er janvier, la devise turque a perdu près de 35% de sa valeur face au billet vert.

LOCATION DE VOITURES: Europcar a réussi à limiter ses pertes au 3e trimestre malgré la chute du tourisme provoquée par la crise sanitaire, qui a amputé son chiffre d'affaires de moitié. Sa perte nette s'est limitée à 9,7 millions d'euros (10,4 millions de francs), contre 286 millions d'euros au premier semestre. L'excédent brut d'exploitation a lui été positif à 54 millions d'euros.

ENERGIE: Plusieurs géants pétroliers comme BP, Royal Dutch Shell et Total ont annoncé un partenariat pour mettre en place des infrastructures de transport et de stockage de CO2 en mer du Nord britannique, afin de réduire la pollution du secteur industriel. Cette initiative, menée par BP, est portée également par le norvégien Equinor, l'italien Eni et le gestionnaire du réseau électrique britannique National Grid.

HYDROCARBURES: Le chinois Ant, propriétaire du géant du paiement en ligne Alipay, prévoit de lever la somme record de plus de 34 milliards de dollars (30,84 milliards de francs) lors d'une double introduction en Bourse à Hong Kong et Shanghai. Le record mondial pour une introduction en Bourse est pour l'instant de 29,4 milliards de dollars (26,7 milliards de francs), raflés par le géant saoudien du pétrole Aramco à la Bourse de Ryad en 2019.

MÉDICAL: Le géant allemand de la chimie-pharmacie Bayer a annoncé le rachat du spécialiste américaine de la thérapie génique Asklepios Biopharmaceutical à un prix qui pourrait atteindre au final 4 milliards de dollars (3,6 milliards de francs). Bayer "effectuera un paiement initial de 2 milliards de dollars" et "des paiements d'étape potentiels, basés sur le succès (de l'entreprise) qui pourront atteindre 2 milliards de dollars" supplémentaires, a précisé le groupe.

INFORMATIQUE: Le japonais Canon a légèrement révisé à la hausse ses objectifs pour 2020, ayant dégagé un petit bénéfice net au troisième trimestre après une perte inédite au second, mais l'impact du Covid-19 sur son activité devrait toutefois rester profond. Canon s'attend désormais à un bénéfice net de 52 milliards de yens (449,6 millions de francs) sur l'année, légèrement supérieur à ses précédentes prévisions il y a trois mois de 43 milliards de yens, mais néanmoins en baisse de 58,4% sur un an.

TRANSPORT AÉRIEN: Jusqu'à 30'000 emplois sont menacés au sein du premier groupe aérien européen Lufthansa, en raison de la chute du trafic aérien causée par la pandémie de Covid-19, a prévenu sa direction. "Nous sommes déterminés à conserver au moins 100'000 des 130'000 postes du groupe", déclare le PDG de Lufthansa, Carsten Spohr, dans une lettre à ses salariés dont l'AFP a obtenu une copie.

BIENS DE CONSOMMATION: Le fabricant américain de jouets Hasbro a publié des résultats mitigés pour le troisième trimestre, entre les solides ventes des jeux de sociétés et les difficultés de sa maison de production de dessins animés eOne, perturbée par la pandémie. Le titre du vendeur des jeux Monopoly et Jenga, de la pâte à modeler Play-Doh et des figurines Transformers et Mon petit poney, reculait de plus de 7% à l'ouverture de Wall Street.

,

awp

Close



26. Oktober 2020

Visits 1'656'414
Wert 1'500 CHF
migipedia.ch (it.)
Schweiz (italienisch)
Newsportal

[Artikel im Web](#)

Cambio ai vertici di Migrol

Zurigo - A partire da maggio 2021 Andreas Flütsch assumerà la direzione di Migrol. L'esperto conoscitore del settore energetico e dei prodotti petroliferi succederà a Daniel Hofer, che ha diretto la società affiliata del Gruppo Migros, negli ultimi anni adeguandola con successo ai cambiamenti del mercato dell'energia.

Il Consiglio di amministrazione della Migrol SA e la Direzione generale della FCM sono lieti di annunciare che, a partire da maggio 2021, la direzione dell'affiliata Migrol passerà ad Andreas Flütsch. Per questa importante posizione è stato possibile ingaggiare un indiscusso conoscitore del settore energetico e dei prodotti petroliferi, che vanta un vasto curriculum lavorativo. Andreas Flütsch (52) ha iniziato la sua carriera professionale presso ABB e Shell, ricoprendo diverse posizioni dirigenziali in Svizzera e all'estero, in particolare in Germania e Gran Bretagna. In seguito è stato responsabile del Gruppo Petroplus per la distribuzione e il marketing in tutta Europa. Durante gli ultimi otto anni, in quanto membro della direzione, ha contribuito in modo determinante e con successo allo sviluppo del Gruppo Varo Energy.

Andreas Flütsch subentrerà così a Daniel Hofer, che ha diretto con successo Migrol dal 2003. Il Consiglio di amministrazione della Migrol SA e la Direzione generale della FCM ringraziano Daniel Hofer per il suo impegno pluriennale e per l'ottima collaborazione. Nei 18 anni alla guida di Migrol ha preso importanti decisioni strategiche e orientato tempestivamente l'impresa in base ai cambiamenti che hanno interessato il mercato dell'energia. In particolare, ha sostenuto con decisione il settore di attività convenience con migrolino e ha definito egregiamente l'indirizzo strategico della Migrol. Sotto la sua direzione è stato effettuato inoltre anche un ampio rebranding, che ha permesso a Migrol di posizionarsi come moderna impresa nel settore dell'energia.

Daniel Hofer (59) lascerà Migrol a fine giugno 2021, per potersi dedicare maggiormente agli ulteriori compiti da lui assunti già negli ultimi anni nell'ambito della sua attività di presidente dell'associazione di categoria Avenergy Suisse e della Fondazione per la protezione del clima e la compensazione di CO2 KliK. Il cambio gli permetterà inoltre di mettere a frutto nei prossimi anni le proprie esperienze imprenditoriali in altre funzioni.

Il Consiglio di amministrazione della Migrol SA e la Direzione generale della FCM porgono a Daniel Hofer i loro migliori auguri per una buona conclusione della sua collaborazione con Migrol e per il suo futuro impegno professionale. Ad Andreas Flütsch augurano un buon inizio a Migrol e sperano in una proficua collaborazione.

Informazioni su Migrol SA

Migrol è una società affiliata del Gruppo Migros e gestisce circa 307 stazioni di servizio e 70 impianti di lavaggio auto in tutta la Svizzera. L'offerta nel settore dell'auto comprende anche le officine di servizi Migrol. Presso numerose stazioni di servizio si trovano inoltre i convenience shop gestiti da migrolino, anch'essa un'impresa del Gruppo Migros. Migrol fornisce anche combustibili fossili e combustibili rinnovabili a clienti privati e commerciali.



26. Oktober 2020

Visits 7'104'160
Wert 2'500 CHF

bluewin.ch (it.)
Schweiz (italienisch)
Newsportal

Auch erschienen in
1. swissinfo (ital.)
2. yourmoney.ch

[Artikel im Web](#)

Migrol: Andreas Flütsch nuovo CEO



Andreas Flütsch sarà il nuovo CEO di Migrol.
Source: KEYSTONE/GAETAN BALLY

Migrol ha nominato Andreas Flütsch suo nuovo CEO a partire dal maggio 2021.

Prenderà il posto di Daniel Hofer, che dopo 18 anni in carica intende aumentare la sua attività presso Avenergy Suisse (importatori di combustibili) e la Fondazione per la protezione del clima e la compensazione di CO2 Kilk.

Flütsch, in un comunicato odierno della filiale di Migros, viene descritto come uno specialista riconosciuto del settore degli oli minerali e dell'energia.

I suoi inizi di carriera sono stati presso ABB e Shell e in seguito è diventato responsabile della distribuzione e del marketing del gruppo Petroplus a livello europeo. Negli ultimi otto anni è stato membro di direzione del gruppo Varo Energy.
[Tornare alla home page](#)